

Stadt Köln
Die Oberbürgermeisterin
Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

Starke Veedel - Starkes Köln
Antrag auf Zuwendungen
aus dem Verfügungsfonds

Telefon 0221 / 221-30809
Telefax 0221 / 221-28493

E-Mail starke.veedel@stadt-koeln.de

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Verfügungsfonds

Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord

Antragstellerin oder Antragsteller (Gruppe, Verein, Einrichtung, Person)

Talente im Stadtteil; Gruppe: Chorweiler in Concert

Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner

Familiennamen

Vorname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Telefonnummer

Telefaxnummer

E-Mail-Adresse

Projekttitle

Klezmertage in Chorweiler

Das Projekt ist eine

(Bitte maximal zwei Möglichkeiten ankreuzen.)

Maßnahme zur Aktivierung des Bewohnerengagements

Maßnahme zur Stärkung der Gemeinschaft und der Nachbarschaft

Maßnahme zur Stärkung der Eigenverantwortung und Selbsthilfe der im Sozialraum lebenden Bürgerinnen und Bürger

Maßnahme zur Stärkung des Images und der Identifikation mit dem Sozialraum

Projektbeginn

Projektende

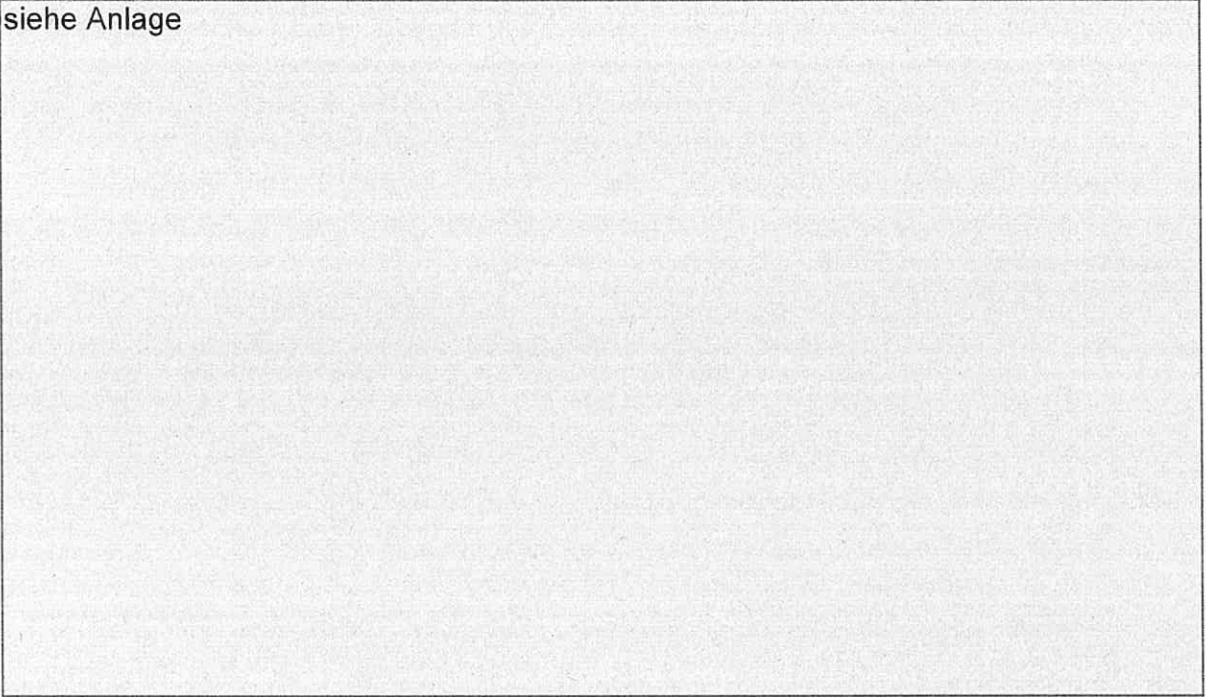
01.02.2020

01.06.2020

Beschreibung des Projektes

(sofern nötig, kann eine Anlage beigefügt werden)

siehe Anlage



Welche Bewohnergruppen sollen besonders mit dem Projekt angesprochen werden?

siehe Anlage



Was soll das Projekt für die Bewohnerinnen und Bewohner im Sozialraum erreichen?
(Zum Beispiel Stärkung des Zusammenhaltes)

siehe Anlage



Kosten des Projektes

Art der Kosten bitte detailliert darstellen

Kosten in Euro

Gage Musiker	1.900,00
--------------	----------

Wachdienst Bürgerzentrum für 17.05.20020	243,00
--	--------

Aufwandsentschädigung (6 Ehrenamtliche x 12 Stunden x 15 €/h)	1.080,00
---	----------

Verpflegung Musiker	80,00
---------------------	-------

Getränke und Snacks (Verkauf an Konzertbesucher)	150,00
--	--------

Dekoration	70,00
------------	-------

Öffentlichkeitsarbeit (Druck Flyer und Plakate)	170,00
---	--------

Summe der Kosten	3.693,00
------------------	----------

Einnahmen des Projektes

Beiträge oder Spenden	
-----------------------	--

Eintrittsgelder oder sonstige Einnahmen	400,00
---	--------

Summe der Einnahmen	
---------------------	--

Beantragter Zuschuss aus dem Verfügungsfonds	3293,00
---	----------------

(Differenz Kosten abzüglich Einnahmen, maximal 4999 Euro)

Begründung zur Auszahlung eines Abschlags vor Projektbeginn

Höhe des beantragten Abschlags
Maximal 30 Prozent des beantragten Zuschusses,
höchstens 1500 Euro.

Kontoverbindung der Antragstellerin oder des Antragstellers

Kontoinhaberin oder Kontoinhaber

Familiename

Vorname

Geldinstitut

IBAN

BIC

Die Antragstellerin oder der Antragsteller versichert mit der Unterschrift, dass die beantragte Maßnahme bedarfsgerecht und sinnvoll ist und vorrangige Finanzierungsmöglichkeiten aus anderen Quellen, zum Beispiel bezirks- oder sozialräumliche Mittel oder anderer Fördermittelgeber geprüft wurden. Weiterhin wird mit der Unterschrift bestätigt, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind, einschließlich seiner Anlagen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen habe, ihr zustimme und mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten einverstanden bin.

Link zur Datenschutzerklärung

Ort und Datum

Unterschrift der Antragstellerin oder des Antragstellers

Beschreibung des Projektes

Im Jahr 2020 plant *Chorweiler in Concert* ein Festival mit jiddischer Musik zu veranstalten. Unter dem Motto: *Ein Fest für das Leben - Lieder und instrumental Musik der osteuropäischen Juden - melancholisch, leidenschaftlich, virtuos* sollen im Mai die *Klezmertage* in Chorweiler stattfinden. *Chorweiler in Concert* möchte das Festival an zwei aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden lassen, und nicht nur Konzerte beinhalten, sondern die Möglichkeit bieten das jiddische Musik erlebbar wird.

Auftakt der *Klezmertage* soll ein Tanzabend am 16. Mai 2020 im Handwerkerhof bilden. Engagiert werden soll eine Band, die die Zuhörer auf eine Reise durch die jüdische Musik mitnimmt und zum tanzen animiert. Die Räumlichkeiten stellt das Bürgerzentrum kostenfrei zur Verfügung.

Am 17.05.2020 ist geplant einen Klezmer-Konzernachmittag durchzuführen. Drei Bands sollen den Konzernachmittag gestalten, so dass die Unterschiede der Klezmerwelt präsentiert werden können: von arabischen Rhythmen hin zu jazzigen Klängen, von traditionellen Arrangements hin zu poppigen Melodien, aber eben auch von der tiefsten Trauer des Holocausts, bis hin zu Freudentänzen.

Das Bürgerzentrum stellt *Chorweiler in Concert* den großen Bürgersaal im Bürgerzentrum kostenfrei zur Verfügung. Da der Konzernachmittag jedoch an einem Sonntag stattfindet soll, fallen Personalkosten für den Wachdienst an.

Am Tanzabend sowie am Konzernachmittag soll den Besucher*innen in den Pausen Getränke und kleine Snacks zum Selbstkostenpreis angeboten werden.

Die Klezmertage werden von den Ehrenamtlichen selbständig organisiert sowie übernehmen diese die Bewerbung und den Service während den Veranstaltungen.

Es werden Eintrittsgelder in Höhe von 5 Euro (Köln Pass Inhaber*innen zahlen 3 Euro) erhoben.

Welche Bewohnergruppen sollen besonders mit dem Projekt angesprochen werden?

Zielgruppe der Klezmertage sind alle BürgerInnen, die Spaß und Freude an musikalischer Unterhaltung haben bzw. an einer vielfältigen kulturellen Veranstaltung in Ihrer Nachbarschaft teilnehmen möchten.

Was soll das Projekt für die Bewohnerinnen und Bewohner im Sozialraum erreichen? (Zum Beispiel Stärkung des Zusammenhaltes)

Die Konzertreihe ermöglicht Chorweiler Bewohner*innen Musikveranstaltungen im eigenen Stadtteil zu günstigen Konditionen zu besuchen. Damit will *Chorweiler in Concert* zur Stärkung der kulturellen Teilhabe in Chorweiler bei und schafft für die Menschen vor Ort, die oftmals nur wenig finanzielle Mittel zur Verfügung haben, einen Zugang zu kulturellen Veranstaltungen. Darüber hinaus werden auch Menschen über die Bezirksgrenzen hinaus in den Stadtteil gelockt, welches zu einer Imageverbesserung Chorweilers beiträgt.